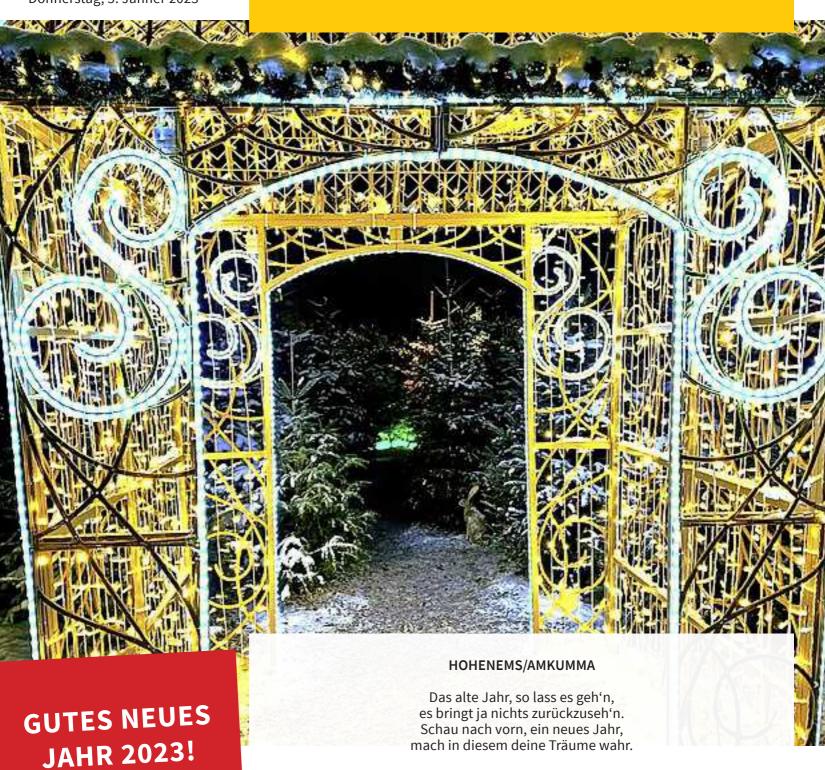
Amts- und Anzeigenblatt der Stadt Hohenems und der Gemeinden Götzis, Altach, Koblach und Mäder Erscheinungsort & Verlagspostamt, 6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,65

135. JAHRGANG | KW 1 Donnerstag, 5. Jänner 2023

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



In diesem Sinne wünschen wir allen Blättle-Lesern ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr 2023:

Bgm. Dieter Egger, Hohenems Bgm. Christian Loacker, Götzis Bgm. Markus Giesinger, Altach Bgm. Gerd Hölzl, Koblach Bgm. Rainer Siegele, Mäder



Anmeldung unter: www.sblaettle.at

INHALT

Allgemein	Seite	2
Hohenems	Seite	6
Götzis	Seite	22
Altach	Seite	46
Koblach	Seite	57
Mäder	Seite	68
Anzeigen	Seite	75
Kleinanzeigen	Seite	94

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1132 Thomas Fruhmann, BA Mag. Martin Hölblinger, redaktion@hohenems.at Götzis: Tel. 05523/5986-208, Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at Altach: Marc Gächter Koblach: Johannes Tschohl, BA Mäder: Sabine Simma Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und Marktgemeinde Götzis Verantwortlicher Schriftleiter: Bürgermeister Dieter Egger Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist jeweils Montag, 17 Uhr. Bei Feiertagen kann sich der Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0. Fax DW 1139, Sandra Strammer, gemeindeblatt@hohenems.at; Abo: RS Zustellservice, Tel. 0664/2040400, rs@vol.at Götzis: Tel. 05523/5986-208, Christine Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at Altach: Tel. 05576/7178-104, Marc Gächter. gemeindeblatt@altach.at Koblach: Tel. 05523/62875-2123, Fax DW 2138, Johannes Tschohl, BA gemeindeblatt@koblach.at Mäder: Tel. 05523/52860-18, Fax DW 20, Sabine Simma, gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Stadt Hohenems



EDITORIAL

"Ich wünsche dir ein gutes neues Jahr!"

Mit diesem Gruß begegnen sich die Menschen zu Beginn eines neuen Jahres. Ob sich dieser Wunsch, dass es allen im nächsten Jahr besser ergehen soll, erfüllen wird, bleibt aber im Ungewissen, sind doch die Sorgen und der Wunsch nach einer "frohen Botschaft" heute unüberhörbarer denn je. Doch vom "Retter ist nah", wie es noch zu Weihnachten hieß, fehlt jede Spur. Den persönlichen Nöten, den Unwägbarkeiten eines herausfordernden Alltags, kann nur mit Hoffnung entgegengetreten werden. Mit der Hoffnung, dass Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sich im Bewusstsein befinden, dass Ihnen viele Freunde das Allerbeste wünschen. Dieses Bewusstsein kann uns helfen. die Lasten, die im kommenden Jahr auf uns zukommen werden, leichter zu ertragen. Denn wenn so viele Freunde in Gedanken bei uns sind, treten wir Neuem selbstbewusster entgegen, denn wahre Wünsche können Wunder wirken. Ich darf Ihnen abschließend einen Spruch mitgeben, wenn es wieder einmal hart wird: "Gott hat uns Nüsse gegeben, aber er knackt sie nicht für uns und die Nüsse. die am schwersten zu knacken sind. sind nicht die hohlen und tauben, es sind die dicksten, die fettesten, die, die am besten schmecken." In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen, auch im Namen meiner Kollegen aus Hohenems, Altach, Koblach und Mäder, ein frohes neues Jahr 2023, verbunden mit viel Hoffnung!

Christian Loacker, Bürgermeister

KALENDER

2. Woche

Sonnen-Aufgang 8.08 Uhr Sonnen-Untergang 16.48 Uhr

Montag, 9. 1.

Julian, Alexia, Adrian, Eberhard

₫ Dienstag, 10. 1.

Wilhelm, Thekla, Aldo, Florida

å Mittwoch, 11. 1.

Tasso, Egwin, Harald, Erhard

₫ Donnerstag, 12. 1.

Ernst, Tatjana, Xenia, Benedikt

ಶ್**ರ್ Freitag**, 13. 1.

Hilarius, Jutta, Veronika, Ivette

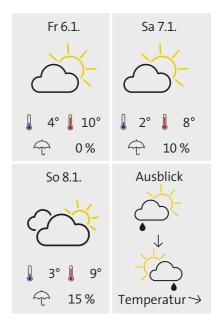
ಶ್**ರ** Samstag, 14. 1.

Felix, Gottfried, Rainer, Julius

⋘ Sonntag, 15. 1.

Maurus, Makarius, Romedius, Ida

DAS WETTER



DER MOND

Zunehmender Mond bis 6. Jänner.
7. Jänner Vollmond. Abnehmender
Mond bis 20 Jänner. Gesichtspackung;
Holz schlagen; Blumen gießen; Nagelpflege; Obst- und Safttage; Einkochen;
Pflanzen umtopfen und umsetzen;
Düngen; Mondkur – Abnehmen und
Körperpflege; Problemwäsche; Fenster
putzen; Obstbaumschnitt; Haare
schneiden; Malerarbeiten;
Bäume und Sträucher pflanzen;

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Freitag, 6. Jänner 2023

Dr. Philipp Staples Hohenems, Nibelungenstraße 10a T 05576 74058

Samstag, 7. Jänner 2023 Sonntag, 8. Jänner 2023

Dr. Christiane Burghard Hohenems, Nibelungenstraße 30 T 05576 76076

Sprechstunden für dringende Fälle an Samstagen, Sonn- und Feiertagen: jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 18 Uhr.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Ordination ist für dringende Fälle von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr geöffnet.

Freitag, 6. Jänner 2023 Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Thomas Summer Götzis, Montfortstraße 4, T 05523 90951

Samstag, 7. Jänner 2023 Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Alper Bayrak Mäder, Brühl 3 T 05523 51569

Sonntag, 8. Jänner 2023 Telefonbereitschaft von 7 bis 19 Uhr

Dr. Katharina Kopf Altach, Bauern 9 T 05576 73361

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Hausarztes und außerhalb der Ordinationszeit erreichen Sie in der Zeit von 7 – 19 Uhr in dringenden Fällen:

Montag, 9. Jänner 2023

Dr. Joachim Hechenberger Hohenems, F.-M.-Felder-Straße 6 T 05576 73303

Dienstag, 10. Jänner 2023

Dr. Phillip Burghard Hohenems, Nibelungenstraße 30 T 05576 76076

Mittwoch, 11. Jänner 2023

Dr. Gabriele Summer Hohenems, Graf-Maximilian-Str. 5a T 05576 74343

Donnerstag, 12. Jänner 2023

Dr. Martina Kraxner Graf-Maximilian-Straße 6/4 T 05576 73785

Ordination geschlossen:

Dr. Metzler am 5. 1.

Bei Notfällen die Nummer 141 anrufen!

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Außerhalb der Ordinationszeiten ihres Hausarztes wenden Sie sich in dringenden, nicht bis zur nächsten Ordinationszeit ihres Hausarztes aufschiebbaren, Notfällen an die Nummer 141.

Ordination geschlossen:

Dr. Simon Mayerbis 5. 1.Dr. Ingrid Dünserbis 5. 1.Dr. Thomas Summerbis 5. 1.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Freitag, 6. Jänner 2023 Samstag, 7. Jänner 2023 Sonntag, 8. Jänner 2023

Dr. Manuel Lusser Hohenems, Schweizer Straße 16

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 7. Jänner 2023 Sonntag, 8. Jänner 2023

Lek. stom. Izabella Vugrin-Mündle Rankweil, Bahnhofstraße 25

Die Anwesenheit des Zahnarztes in der Ordination jeweils von 9 bis 11 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage: http://vlbg.zahnaerztekammer.at

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Donnerstag, 5. Jänner 2023Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

St. Martin-Apotheke, Dornbirn, Eisengasse 25 Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11 **Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr** Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28

Freitag, 6. Jänner 2023 Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke "Zum heiligen Nikolaus", Altach, Achstraße 22a

Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:

Vinomna-Apotheke, Rankweil, Stiegstraße 23

Samstag, 7. Jänner 2023 Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Vorderland-Apotheke, Sulz, Müsinenstraße 50 **Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:** Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5

Sonntag, 8. Jänner 2023Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke im Messepark, Dornbirn, Messestraße 2

Vinomna-Apotheke, Rankweil, Stiegstraße 23

Zusatzdienst von 10 bis 12 und von 17 bis 19 Uhr:

Apotheke "Zum heiligen Nikolaus", Altach, Achstraße 22a

Montag, 9. Jänner 2023 Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Nibelungen-Apotheke, Hohenems, Kaulbachstraße 5

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr: Vorderland-Apotheke, Sulz, Müsinenstraße 50

Dienstag, 10. Jänner 2023Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstraße 5 **Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:** Marien-Apotheke, Rankweil, Schleife 11

Mittwoch, 11. Jänner 2023Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Elisabeth-Apotheke, Götzis, Zielstraße 28

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr: Montfort-Apotheke, Feldkirch, Reichsstraße 87

Donnerstag, 12. Jänner 2023 Dienstbereitschaft für 24 Stunden von 8 bis 8 Uhr:

Apotheke Kaulfus, Hohenems, Schloßplatz 5

Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr Oswald-Apotheke, Dornbirn, Moosmahdstraße 35 Arbogast-Apotheke, Weiler, Walgaustraße 26

http://www.apotheker.or.at/ internet/oeak/Apotheken.nsf/ webApothekenSuche!ReadForm



SONNTAGSDIENST DER HAUSKRANKEN-PFLEGE

Für Hohenems, Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Freitag, 6. Jänner 2023 Samstag, 7. Jänner 2023 Sonntag, 8. Jänner 2023 7 bis 11 Uhr:

Hohenems:

KPV Hohenems, T 05576 42431

Freitag, 6. Jänner 2023 jeweils 8 bis 12

Kummenbergregion: HKP Götzis, T 0660 8937040 KPV Altach, T 0699 11818387 KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

Sonntag, 8. Jänner 2023 ieweils 7 bis 10.30 Uhr

Kummenbergregion: KPV Koblach/Mäder, T 0676 836284121

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122			
Rettung:	144			
Polizei:	133			
€-Notruf:	112			
Bergrettung:	140			
Gesundheitsberatung:	1450			
Telefonseelsorge	142			
Vergiftungs-Information: 01 406-4343				

Trotz genauer Kontrollen unserer Mitarbeiter kann es auch nach Redaktionsschluss noch zu Verschiebungen bei Öffnungs- und Urlaubszeiten kommen. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Bedarf online über die exakten Ärzte- und Apothekennotdienste zu informieren.

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu gewährleisten, verzichten die Redaktionen auf genderspezifische Formulierungen sowie die Nennung akademischer Titel. Werden mehrere Personen angesprochen, bezieht sich die Mehrzahlform auf alle Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit der eingesandten Inserate sind ausschließlich die Inserenten verantwortlich.

"AMTSWEGE ONLINE": ZUGANG ZU DEN ONLINE-SERVICES DES LANDES VORARLBERG WIRD VEREINFACHT

Die Vorarlberger Landesverwaltung arbeitet stets an der Erweiterung und Verbesserung ihrer E-Government-Angebote.

Diese Bemühungen tragen bereits Früchte. Derzeit sind rund 140 Online-Services verlinkt. Seitens Land und Gemeinden werden Schritt für Schritt Formulare durch Online-Services ersetzt und somit das Angebot laufend erweitert. Die neue Landingpage für Online-Services "Amtswege Online" bietet einen einfachen Zugang zu den Online-Services des Landes Vorarlberg, den Gemeinden Vorarlbergs und des Bundes an einem Ort. Neben dem zentralen Zugang, der Gliederung in Verwaltungsebenen und einem guten Überblick über alle vorhandenen Services, werden zusätzlich eine Volltextsuche und einfache Filtermöglichkeiten nach Themengebieten zur Verfü-

gung gestellt. E-Government soll den Amtsverkehr einfacher machen, ist jedoch keineswegs ein vollwertiger Ersatz für persönliche Bürgerkontakte. Wo es um komplexere Sachverhalte geht, bleibt das direkte Gespräch nach wie vor unersetzbar.

Zu finden ist die neue Landingpage des Landes Vorarlberg unter: https:// vorarlberg.at/amtswege-online

GESUNDHEIT

UPDATE ZUM THEMA ERKÄLTUNG

Passend zur gegenwärtigen Erkältungswelle möchte ich Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, einige Informationen und Ratschläge zum Thema Erkältung mitgeben.

Das Nasensekret einer erkälteten Person enthält in jedem Milliliter – das ist etwa ein halber Fingerhut - eine Million Viren. Wenn sich eine infizierte Person in die Hände niest, überträgt sie diese Viren weiter: Beim Griff an die nächste Türschnalle, beim Händedruck, wechseln etwa hunderttausend Viren den Besitzer. Wenn man sich nach einem solchen infizierten Händedruck die Hände wäscht, bleiben nur etwa hundert Viren auf der Hand übrig. Nach der richtigen Anwendung eines Desinfektionsmittels sind die Hände virenfrei! Fünfzig Viren reichen unter Umständen für eine Infektion schon aus. Husten wird in etwa neun von zehn Fällen durch Viren ausgelöst. Die manchmal massiven Begleiterkrankungen werden meist durch Bakterien verursacht, gegen die es oft einen Impfschutz gibt. Unbehandelter Husten dauert sehr oft länger als 14 Tage und mündet bei etwa jedem dritten Patienten in eine chronische Form. Es ist also nichts Ungewöhnliches daran, wenn man länger als zwei Wochen an einem Husten leidet! Bei Kleinkindern sind jährlich 10 bis 14 Erkältungen nichts Außergewöhnliches und deshalb auch kein Grund Antibiotika einzusetzen. Erwachsene müssen statistisch mit vier Erkältungen pro Jahr rechnen. Zur Behandlung des Reizhustens empfehlen sich Husten- und Bronchialtee sowie der gute alte Eibischsirup.

Bei Kindern ab zwei Jahren kann auch Honig zur Linderung des Hustens verwendet werden. Untersuchungen haben gezeigt, dass er etwa gleich gut wirksam ist, wie manche sogar rezeptpflichtige Hustensäfte!

Zum raschen Auskurieren einer Erkältung oder eines grippalen Infektes hat sich selbst zubereitete Hühnersuppe sehr bewährt. Bitte in der Hausapotheke die Medikamente für Kinder von jenen für Erwachsene trennen! So können Verwechslungen und Überdosierungen ausgeschlossen werden.



Mit den besten Wünschen für das Jahr 2023, Guntram Lampert, Apotheker in Hohenems

VORARLBERGER KINDERDORF GEWINNT INTEGRATIONSPREIS

Für das Angebot "Familienimpulse MOBIL" wurde dem Vorarlberger Kinderdorf der Österreichische Integrationspreis verliehen. Das Präventionsangebot aus dem Bereich "Integration vor Ort" ist unter anderem auch in Siedlungen in Götzis und Mäder im Einsatz.

Der heuer zum zweiten Mal vergebene Preis des Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) zeichnet innovative Projekte aus ganz Österreich aus. Das Vorarlberger Kinderdorf gewann den mit 3.000 Euro dotierten Preis im Bereich "Integration vor Ort" für das Präventionsangebot "Familienimpulse MOBIL". In ausgewählten Siedlungen wird niederschwellige Familienberatung zu Themen wie Gesundheit, Freizeit und Bildung geboten. Der Fokus liegt auf Familien, die durch bestehende lokale Angebote kaum erreicht werden, insbesondere Familien mit Flucht- und Migrationshintergrund.

Eine Perspektive mehr für Kinder

Durch verstärkte Maßnahmen im Bereich der Prävention will das Vorarlberger Kinderdorf in Kooperation mit Land und Gemeinden Eltern möglichst frühzeitig zur Seite stehen. Ziel ist es, belastete Familien zu stärken, um die Entwicklungs- und Gesundheitschancen von Kindern zu erhöhen.

Förderung von Gesundheitskompetenz

Das Projekt "Familienimpulse MOBIL" wird vom Gesundheitsförderungsfonds Vorarlberg, dem Fonds Gesundes Österreich und der Hilti Family Foundation gefördert. Bislang gastiert der Bus



Daniela Wagner-Turken und Birgit Bertsch vom Vorarlberger Kinderdorf freuen sich über die Prämierung

samt mobilem Stehcafé in ausgewählten Siedlungen in Bludenz, Frastanz, Nenzing, Mäder, Götzis und Bregenz. "Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht das gelingende Aufwachsen von Kindern in der Gemeinde", so Projektleiterin Birgit Bertsch vom Vorarlberger Kinderdorf. Sie erläutert die Zielsetzungen des Projekts: "Wir wollen Eltern vor Ort möglichst frühzeitig erreichen, um Isolation und Überforderung abzufedern, aber auch um Bildungs- sowie Gesundheitskompetenzen zu fördern. Durch das Kennenlernen lokaler Ange-

bote und Menschen aus der Nachbarschaft erweitern die Bewohnerinnen und Bewohner ihr soziales Netz, auf das sie bei Bedarf zurückgreifen können." Darüber hinaus wird Familien u. a. durch die Angebote "Schnellhilfe PLUS" und "Freiwilliges Engagement mit Kindern" unter die Arme gegriffen. Derzeit erhalten über 300 Familien in Vorarlberg aus mehr als 40 Herkunftsländern ermutigende Rückenstärkung im Alltag, die vom Bereich "Familienimpulse" des Vorarlberger Kinderdorfs organisiert wird.

KOBLACH www.koblach.at

GEMEINDE

GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN

Das Gemeindeamt ist am Nachmittag des 12. Jänner 2023 geschlossen.

In der Woche von 9. – 13. Jänner ist das Bürgerservice nur vormittags besetzt. Donnerstagnachmittag ist geschlossen.

UMWELT

PAPIERTONNEN- ENTLEERUNG BEI WOHNANLAGEN (1100 L)

Nächster Termin am Mittwoch, 11. Jänner 2023, ab 6.00 Uhr.

Die Entleerung der 1100l-Tonne (meist bei Wohnanlagen) erfolgt alle zwei Wochen. Achten Sie bitte darauf, dass die Papiertonne gut sichtbar am Mittwochmorgen ab spätestens 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt wird.



GEMEINDE

BEVÖLKERUNGSSTATISTIK DER GEMEINDE KOBLACH

Stand per 31. Dezember 2022	5.071	nach Geschlecht			nach Alter		
		männlich			2.498	0 bis 15 Jahre	861
Bevölkerung gesamt		weiblich			2.573	16 bis 30 Jahre	844
Vergleich 31. Dezember 2021	5.079	nach Staatsbürgerschaft				31 bis 45 Jahre	1.106
_		Österreich	4.457	=	88 %	46 bis 60 Jahre	1.200
Hauptwohnsitz	4.864	Andere	614	=	12 %	61 bis 80 Jahre	877
Weiterer Wohnsitz	248					81 bis 90 Jahre	160
		Anzahl der	Haushalte	е	2.049	91 Jahre und älter	23

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Geburten	43	46	58	49	55	41	53	61	53	49	49
Sterbefälle	17	28	16	30	22	30	25	38	29	34	50

UMWELT

CHRISTBAUM-RÜCKNAHME IM KESSELGUT

Vollständig abgeräumte Christbäume werden wieder von der Funkenzunft Koblach am Samstag, 7. Jänner 2023 von 9.00 bis 14.00 Uhr kostenlos entgegengenommen – am Straßenrand stehende Bäume werden nicht eingesammelt.

Die Sammelstelle für die Christbäume befindet sich auch diesmal wieder bei der "White Buffalo Ranch" in der Parzelle Kesselgut (gegenüber Landwirtschaft Alwin Marte). Bitte beachten Sie, dass der Weihnachtsschmuck vollständig von den Bäumen entfernt sein muss. Der Weg zur Christbaum-Rücknahmestelle ist ideal für einen kleinen Familienspaziergang, für Getränke ist gesorgt. Die Funkenzunft freut sich auf zahlreiche Koblacher und ihre ausgedienten Christbäume.







Kultur Koblach & Gemeinde Koblach laden ein zum

NEUJAHRS KONZERT 2023

DORFMITTE

MONTFORT KAMMERORCHESTER unter der Leitung von

Alexandr Karakhanyan

SONNTAG 8.1.2023 16:30

KOBLACH

MÄNNERCHOR KOBLACH unter der Leitung von Gudrun Urban

Nach dem Konzert Sektempfang der Gemeinde Koblach Entrittspreis 22,00 € ~~~ Verbindliche Anmeldung an: ~ gemeinde@koblach.at kontakt@kulturkoblach.at ^

SENIOREN-MITTAGSTISCH

tamilieplus Kobloch Vorarlberg

Die Gemeinde und der Mobile Hilfsdienst Koblach freuen sich, unsere älteren Mitbürger zu geselligem Beisammensein und genießen beim Senioren-Mittagstisch einladen zu dürfen!

Donnerstag, 12. Jänner 2023 ab 11.30 Uhr, im Restaurat Dorfmitte

Geboten wird ein preisgünstiges Menü oder Speisen à la Carte.

Wer eine Fahrhilfe braucht, kann sich im Bürgerservice der Gemeinde unter T 05523 628752115 oder beim MOHI unter T 0676 836284140 melden.

Wir freuen uns sehr auf das gemeinsame Mahl!

Das Senioren-Mittagstisch-Team



BÜRGERSERVICE

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Die kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Edelbert Giesinger von der Kanzlei Giesinger, Ender, Eberle & Partner, Feldkirch findet am Dienstag, 10. Jänner 2023 statt.

Der erste Termin im neuen Jahr ist am 10. Jänner 2023 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindezentrum DorfMitte (Museum im OG).





17. ÖFFENTLICHE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG

Niederschrift über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 19.12.2022 im Sitzungszimmer, Gemeindezentrum DorfMitte.

Anwesend:

Vorsitzender: Bgm. Gerd Hölzl

KVP: Vbgm. Erich Gisinger, GR Judith Ritter-Österle, GV Andrea Töchterle, GV Karin Pilecky, GV Joachim Amann, GV Karl Gächter, GV Johannes Gaßner, GV Lothar Huber

GRÜNE: GR Cornelia Kräutler-Küng, GR Ulrich Sandholzer, GV Simon Bell, GV Arno Wohlgenannt, GV Brigitte Langer, GV Anna Tschegg, GVE Christian Mayer

GILT: GR Alexander Wilhelm, GV Gabriele Netzer-Lotter, GV Stefan Keckeis

FPÖ: GV Klaus Fend

Sonstige: GVE Heinrich Nussbaum Bauleiter, TOP 1, Hans Dachauer Abt.

Finanzen, TOP 1 - 3

Schriftführer: GSekr. Helmut Burger

Entschuldigt:

KVP: GV Mario Gächter, GV Bernhard Forti

Grüne: GV Julia Rothmund-Fallas

FPÖ: GV Marcel Fend SPÖ: GV Hermann Bohle

Tagesordnung:

- Sportanlage Lohma Auftragsvergaben
- 2. 2. Nachtragsvoranschlag 2022 der Gemeinde Koblach
- 3. Haushaltskonsolidierung Endbericht ICG
- 4. Bildung Gemeindeverband IT am-Kumma
- Gesetzesbeschluss des Vorarlberger Landtages
- 6. Genehmigung der Niederschrift über die 16. öffentliche Sitzung am 28.11.2022
- 7. Berichte
- 7.1. Berichte Ausschüsse
- 7.2. Berichte Bürgermeister
- 8. Allfälliges

Erledigung:

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

1. Sportanlage Lohma – Auftragsvergaben

Der Bauleiter präsentiert das Ergebnis der vier ausgeschriebenen Gewerke (Glaser, Einbaumöbel, lose Möblierung und Mähroboter) für den Neubau der Sportanlage Lohma. Die Unterlagen wurden zur Einsicht auf Session-Net gestellt. Nach Prüfung der Angebote durch die Bauleitung lautet der Vergabevorschlage auf den jeweiligen Best- bzw. Billigstbieter. Die Gesamtsumme der Aufträge beträgt netto € 148.086,97. Gegenüber der Kostenschätzung kommt es wegen der derzeitigen Preissituation am Bau bei allen Gewerken zu Mehrkosten. Der Mähroboter war nicht Inhalt der Kostenschätzung. Dieser soll – auf Empfehlung des Gärtners (Fa. Sportbau Loacker) - angeschafft werden, um eine optimale Pflege des neuen Sportplatzes zu gewährleisten. Die Mehrkosten aus diesen vier Auftragsvergaben von rund € 142.500,00 (€ 31.000,00 Mähroboter, Verglasung € 12.500,00 und € 75.000,00 Möbel) sind zusätzlich abzudecken. Die Gesamtkostensumme beläuft sich per 13.12.2022 neu auf netto € 4.166.975,00. Die Kostensteigerungen bei den Möbeln im Vergleich zur Schätzung sind auch auf die Materialisierung (Werkstoffplatten) und auf den größeren Auftragsrahmen zurückzuführen (8 statt 6 Umkleidekabinen, 2 Schiedsrichterkabinen). Die Fixverglasungen (Terrassen Nord und Süd), ursprünglich nicht vorgesehen, werden auf Wunsch der Nachbarn installiert (Schall- und Lärmschutz). In einer breit geführten Beratung wird u.a. über die Vor- und Nachteile eines GPS gesteuerten Rasenroboters diskutiert. Es soll abgewartet werden, welche Erfahrungen mit dem einige Wochen im Einsatz gewesenen Leihgerät gemacht wurden. Die Alternative ist der Einsatz eines Traktorrasenmähers, wie das bislang der Fall war.

Auch sind die Kosten abzuwägen (Personaleinsatz/Vergütung FC). Jedenfalls soll die bestmögliche Rasenpflege gewährleistet werden (Haftung). Man kommt überein, diesen Auftrag heute noch nicht zu vergeben. Weiters Bepflanzungsmaßnahmen werden (Bäume, etc.) hinterfragt. Auf Anfrage stellt der Bauleiter klar, dass die ursprüngliche Kostenschätzung von netto € 3,564 Mio. aus verschiedenen Gründen überschritten wurde. Gewerke sind zusätzlich dazu gekommen oder wurden größer ausgelegt (PV-Anlage, Rollrasen, Behördenauflagen). Zum Teil wurde anders materialisiert. Die Marktpreise sind enorm gestiegen. Die Steigerung der Baukosten auf gesamt netto € 4,17 Mio. beträgt 16,9 % und ist im Rahmen. Die einkalkulierte Reserve von € 122.000,00 wurde nicht angegriffen. Vor Beschlussfassung erklären sich Vbgm. GR Erich Gisinger (Planungsbüro) und GVE Heinrich Nussbaum (Bauleitung) für befangen und nehmen an der Abstimmung nicht teil. Beschlussantrag des Bürgermeisters: Nachstehende Auftragsvergaben für den Neubau der Sportanlage Lohma werden vergeben:

Verglasung Terrasse (Nord- und Südseite)

MGT Mayer Glastechnik GmbH, Feldkirch, Vergabesumme netto € 12.518,20.

Einbaumöbel

Lignum Möbel GmbH, Rankweil, Vergabesumme netto € 97.223,10.

Lose Möblierung (Tische und Stühle)

Lignum Möbel GmbH, Rankweil, Vergabesumme netto € 7.374,00

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

2. 2. Nachtragsvoranschlag 2022 der Gemeinde Koblach

Gemäß § 76 (5) Gemeindegesetz ist für außerplanmäßige Mittelverwendungen, die 0,5 % der Finanzkraft übersteigen, ein Nachtragsvoranschlag erforderlich. Bedingt durch einen Grundkauf (Beschluss der Gemeinde-

vertretung am 28.11.2022, Ankauf der Liegenschaft Letten 11) wird in diesem Jahr noch ein Betrag von € 220.000,00 zur Zahlung fällig. Dies war anlässlich der Budgeterstellung nicht absehbar. Deshalb ist ein Nachtragsvoranschlag notwendig. In der Sitzung am 5.12.2022 hat der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen, den 2. Nachtragsvoranschlag 2022 in der vorgelegten Form zu beschließen.

Beschlussantrag des Bürgermeisters:

Zustimmung zum 2. Nachtragsvoranschlag 2022 der Gemeinde Koblach, mit nachstehenden Änderungen im Ansatz 840000 Grundbesitz:

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge/Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	0,00	0,00
Aufwendungen/Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	0,00	220.000,00
Nettoergebnis/Nettofinanzierungssaldo	0,00	-220.000,00
Entnahme von Haushaltsrücklagen/Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Zuweisung von Haushaltsrücklagen/Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen/Geldfluss aus der voran- schlagswirksamen Gebarung	0,00	-220.000,00

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

3. Haushaltskonsolidierung – Endbericht ICG

Der Bürgermeister dankt einleitend allen Mandataren und Gemeindeangestellten für ihre Mitarbeit im Rahmen des mit der Fa. ICG abgewickelten Prozesses in den vergangenen Wochen und Monaten. GR Judith Ritter-Österle präsentiert das über den Haushaltskonsolidierungs- und Organisationsentwicklungsprozess vorliegende Ergebnispapier. Sie gibt einen Überblick über die Inhalte, Vorgehensweise und den Zeitplan. Mittlerweile ist die Entscheidungsphase erreicht, der die Umsetzung folgt. In der Strategieklausur wurde der strategische Projektplan überarbeitet und strategische Leitprinzipien definiert. Anschließend wurden durch die Verwaltung 197 Ergebnisverbesserungspotentiale ausgearbeitet. Davon konnten 68 als nachhaltig wirksame Ergebnisverbesserungspotenziale bewertet werden. Die politischen Fraktionen haben sich am 12.12.2022 für die Umsetzung von 94 dieser aufgezeigten Potenziale grundsätzlich ausgesprochen. Davon führen 31 Potenziale zu einem nachhaltig positiven Ergebnisverbesserungsbeitrag. Zur nachhaltigen Konsolidierung des Haushaltes bzw. zur Realisierung eines umfassenden Investitionsprogrammes soll die Umsetzung zumindest des "Mittleren Szenarios" angestrebt werden. Das Einsparungspotenzial soll rund

€ 800.000,00 betragen. Anschließend hält der Vorsitzende auf Anfrage fest, dass die Präsentation ins SessionNet gestellt wird. In der Potenzialanalyse aufgezeigt sind Handlungsanweisungen. Diese gilt es aufzuarbeiten (Steuerungsgruppe, Verwaltung, Ausschüsse). Die Gemeindevertretung hat dann in ihrer Zuständigkeit darüber zu entscheiden (Gebühren, Abgaben, Investitionen, etc.). Noch offen ist das künftige Zusammenspiel Ausschussobleute/Verwaltung. Dies wird in einem weiteren Schritt gemeinsam erarbeitet. GV Arno Wohlgenannt (Grüne) dankt allen an der Erarbeitung der Potenzialanalyse Beteiligten. Er sieht das Ergebnis als gutes Grundgerüst für die künftige Arbeit in der Gemeinde. Dem schließt sich GR Alexander Wilhelm (GILT) an und bemerkt, dass es bei den aufgezeigten Potenzialen Anschauungsunterschiede gibt. GV Klaus Fend (FPÖ) hinterfragt die Kosten für das Projekt. Er habe sich schon einmal dagegen ausgesprochen.

Beschlussantrag des Bürgermeisters:

Die Liste der Potenziale vom 12.12.2022 wird zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister wird mit der schrittweisen Umsetzung beauftragt. In regelmäßigen Abständen wird die Gemeindevertretung darüber informiert. Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich angenommen, 2 Gegenstimmen (1 GILT, 1 FPÖ).

4. Bildung Gemeindeverband IT amKumma

Die Gemeindekooperation "IT-Kompetenzzentrum amKumma" wurde im Jahr 2018 als Verwaltungsgemeinschaft nach dem Vorarlberger Gemeindegesetz von den Gemeinden Altach, Götzis, Koblach und Mäder gegründet. Im Gegensatz zu einem Gemeindeverband kann die Verwaltungsgemeinschaft nicht Trägerin von Rechten und Pflichten sein. Deshalb ist das Personal bislang bei der Gemeinde Altach angestellt. Auch der Sachaufwand wird von der Gemeinde Altach beglichen. Der Personal- und Sachaufwand wird jährlich im Nachhinein auf die Gemeinden sowie Dritte (HDG Götzis, HDG Koblach, Sozialzentrum Altach, Baurechtsverwaltung amKumma und Gemeindeverband Personalverrechnung amKumma) verteilt. Die Verwaltungsgemeinschaft soll aufgelöst und stattdessen ein Gemeindeverband gegründet werden. Die hierfür abzuschließende Vereinbarung (Stand 13.12.2022) wurde zur Einsicht auf SessionNet gestellt. Die Personalkostenförderung des Landes bleibt dadurch unberührt. Insbesondere aus steuerlicher Sicht empfiehlt sich die Gründung des Gemeindeverbandes. Verschiedenste Anfragen zum Konstrukt Gemeindeverband werden vom Bürgermeister beantwortet. Die Wichtigkeit von Gemeindekooperationen zur Bewältigung des immer größer werdenden Verwaltungsaufwandes in qualitativer als auch quantitativer Hinsicht (Personal) wird erörtert.

Beschlussantrag des Bürgermeisters:

- Der Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft "IT-Kompetenzzentrum amKumma" per 31.12.2022 wird zugestimmt.
- Die vorliegende Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes "IT amKumma" per 1.1.2023 wird vollinhaltlich zur Kenntnis genommen und beschlossen.
- In die Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes IT amKumma (§ 4 der Vereinbarung) werden als Mitglied Bgm. Gerd Hölzl und als Ersatzmitglied Vbgm. Erich Gisinger entsandt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

5. Gesetzesbeschluss des Vorarlberger Landtages

Auf Antrag des Bürgermeisters wird zum Beschluss des Vorarlberger Landtages am 16.11.2022 betreffend die Änderung des Sozialleistungsgesetzes einstimmig keine Volksabstimmung verlangt.

6. Genehmigung der Niederschrift über die 16. öffentliche Sitzung am 28.11.2022

Gegen die Abfassung der Niederschrift wird kein Einwand erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

7. Berichte

7.1. Berichte Ausschüsse

Bau – Vbgm. Erich Gisinger: Die Überarbeitung des Bebauungsplans ist Thema im Ausschuss. Damit verbunden sind verschiedenste Festlegungen (Baunutzungszahlen, Höchstgeschoßanzahl, Rücksprünge Dachgeschoß, etc.). Auch werden Kriterien für künftige Umwidmungsentscheidungen ausgearbeitet. Dies unter fachlicher Begleitung. Soziales und Ehrenamt - GV Stefan Keckeis:

In der letzten Sitzung wurden verschiedenste Themen besprochen (Treffpunkt Jugend, Straßenfeste feiern, Willkommenskultur, Sozialer Wohnbau, Brogerhaus). Familie - GR Cornelia Kräutler-Küng: "Projektbegleiter Matthias Mathis hat die ersten Daten und Fakten des Bildungskonzepts im Familienausschuss vorgestellt. Die neue Vereinbarung für Tageseltern wurde einstimmig empfohlen. Familieplus findet sich vor der Abgabe Ende Jänner im Endspurt. Wir freuen uns, dass die Gemeinde mit Daniela Ritter eine neue Kindergartenkoordinatorin gefunden hat und somit wieder ab Jänner eine direkte Ansprechpartnerin im Amt für unsere Belange vor Ort ist."

7.2. Berichte Bürgermeister

30.11.2022	ICG, Lenkungsgruppe
1.12.2022	Rhesi, Projektbeirat
1.12.2022	Begehung Kumma,
	Sendeanlage
2.12.2022	Begehung Kumma,
	Forstweg
5.12.2022	GVO
6.12.2022	Aufsichtsrat, Aqua
	Mühle
6.12.2022	ARA Hohenems,
	Mitgliederversammlung
7.12.2022	KLAR! Workshop
12.12.2022	Biber in Koblach,
	Agnes Steininger
14.12.2022	Gesunde Jause in
	Koblach
15.12.2022	Umlegung Au,
	Erstbesprechung

Themen/Berichte:

- Erneuerbare Energie Gemeinschaft
- Flüchtlinge in Koblach

Termine:

8. 1. 2023 Neujahrskonzert 16. 1. 2023 GVO 23. 1. 2023 GVE, Budget 2. 2. 2023 ICG,

EEG – Erneuerbare Energiegemeinschaft

Geplant ist der Start mit 5 gemeindeeigenen Objekten. Die Vereinsgründung ist in Vorbereitung, Beschlussfassung in der Gemeindevertretung im Jänner 2023.

Organisationsentwicklung

Flüchtlinge in Koblach

Die Unterbringung von insgesamt rund 40 Personen in zwei privaten Gebäuden in Koblach wird derzeit geprüft (Land/Caritas). Weitere Informationen erhält die Gemeinden im Jänner 2023.

8. Allfälliges

Der Bürgermeister dankt in seinem und im Namen der KVP-Fraktion für die viele in diesem herausfordernden Jahr geleistete Arbeit aller Mandatare. Er bedankt sich für das konstruktive Miteinander und wünscht allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. GV Klaus Fend (FPÖ) dankt dem Bürgermeister und allen anderen Fraktionen für die gute Zusammenarbeit und wünscht frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2023. Diesen Wünschen schließen sich im Namen ihrer Fraktionen GR Cornelia Kräutler-Küng (GRÜNE) und GR Alexander Wilhelm (GILT) an. Auch allen Gemeindeangestellten wird für ihre im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit gedankt. Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.

Der Bürgermeister, Gerd Hölzl

GESUNDE JAUSE IN DER VOLKSSCHULE

Die Volksschule Koblach bietet seit diesem Schuljahr einmal im Monat eine gesunde Jause für die Schüler an. Am Mittwoch, 21. Dezember 2022, durften einige Mamas der Zweitklässler alle Kinder mit einer gesunden Jause verwöhnen. Neben verschiedenen Gemüse- und Obstsorten, fein geschnitten in kleinen Pappbechern serviert, gab es auch Brote mit diversen Aufstrichen. Passend zur Jahreszeit durfte bei dieser Verköstigung ein guter Weihnachtsfrüchtepunsch natürlich nicht fehlen. Vielen Dank an die

Eltern, die einen Aufstrich gemacht haben, sowie an die Mamas, die vor Ort die Jause zubereitet und den Kindern überreicht haben. Ein herzliches Dankeschön ergeht auch an den Familienverband Koblach, der die gesamten Kosten dieser Jause übernommen hat.









INFO



BESUCHEN SIE DIE INSTAGRAMSEITE @GEMEINDE_KOBLACH

Gesellschaftliches, Naturvielfalt und Nachrichten aus unserer Gemeinde und der Region amKumma – seien Sie am Puls der Zeit.

Liken und abonnieren Sie die offizielle Istagram-Seite der Gemeinde Koblach mit aktuellen Neuigkeiten in Bild und Video.

STIMMUNGSVOLLE ADVENTFEIER BEIM KOBLACHER SENIORENBUND

Nach zweijähriger coronabedingter Zwangspause, durften sich die Koblacher Senioren wieder zur Adventfeier in der DorfMitte treffen.

Obmann Walter Ellensohn begrüßte die Gäste. Unter ihnen Bürgermeister Gerd Hölzl, Landesobmann Werner Huber, Bischof Erwin Kräutler, die Musikgruppe mit Herma, Hedi, Marianne und Paul und den Kinderchor der Volksschule Koblach. Erfrischend war der Kinderchor unter der Leitung von Ulli Patsch. Hermi, Walter und Maria unterhielten die Zuhörer mit besinnlichen und heiteren Texten zum Thema Weihnachten. Mit Gesprächen, gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern und selbstgemachten Keksen verbrachten die Senioren einen angenehmen Nachmittag. Der Obmann bedankte sich am Schluss bei allen, die zum Gelingen des Nachmittages beigetragen haben und bei den Wirtsleuten der Gastronomie DorfMitte für die freundliche Aufnahme.







PENSIONISTEN

WEIHNACHTSFEIER DES PVÖ KOBLACH

Die Weihnachtsfeier der Koblacher Pensionisten fand am Mittwoch, 7. Dezember 2022 im Gasthof Harmonie statt.

Zu Beginn konnte Obmann Franz Wäger zahlreiche Mitglieder, den Ehrenobmann Ludwig Schellhorn und den Ehrenpräsidenten des PVÖ Vorarlberg Erich De Gaspari begrüßen. Erika Bolter trug einen besinnliche Weihnachtsgeschichte von Karl Rahner vor, die zum Nachdenken einlud. Ehrenpräsident Erich De Gaspari sprach allen Mitgliedern für ihre Treue, sowie den Funktionären für ihr Engagement seinen Dank aus. Er gab zu bedenken, dass der Pensionistenverband, in einer Zeit, in der gerade die ältere Generation vermehrt unter Vereinsamung zu leiden hat, menschliche sowie sachliche Unterstützung leistet und Mut zuspricht. Der Pensionistenverband stehe, auch durch seine zahlreichen Aktivitäten, für Solidarität und Zusammenhalt. Ein herzlicher Dank gilt dem Damentrio "g'hörig" für die

stimmungsvolle Begleitung und den Damen aus der Ortsgruppe für die schöne Dekoration der Feier, sowie den liebevoll gemachten Säckchen, die alle Anwesenden als kleinen Weihnachtsgruß erhielten.







SYLLABUS CUP MERAN

Das Blau-Gold-Projekt "Tanzen mit Herz für den Frieden" hat vor kurzem den ersten Preis beim Ehrungsabend der Stadt Dornbirn in der Kategorie "Projekte - Initiativen" erhalten.

Das ukrainisches Kinderpaar aus dieser Projektgruppe, Arsen Fedorenko und Olesia Timchenko, startete erstmals gemeinsam beim Syllabus-Cup am 17. Dezember in Meran (Südtirol). Sie trainieren erst seit etwa einem Monat gemeinsam und sind daher nur in zwei Einzel-Bewerben angetreten. Im Langsamen Walzer ertanzten sie sich den Sieg unter insgesamt 8 Paaren. Beim Cha-Cha-Cha erreichten sie ebenfalls den ersten Platz von 10 Paaren. Über diesen tollen Erfolg freuten sich besonders ihre Betreuerin Oksana Fischer sowie Ria Steinbichler als Sportliche Leiterin von Blau-Gold. Aber auch der mitgereiste Fanclub -



die beiden Mütter, Obmann Eugen Kathan mit Barbara und Sportwart Franz Steinbichler – waren sichtlich stolz über diesen erfolgreichen ersten Auftritt.

JUBILARE

GOLDENE HOCHZEIT VON JOLANDA UND MATHIAS MAUGG

Am 21. Dezember 2022 durfte Bürgermeister Hölzl dem Jubelpaar auf den Tag genau 50 Jahre nach der Hochzeit in ihrem Zuhause in der Rütti zum Jubiläum gratulieren.

Seit 37 Jahren leben Jolanda, gebürtig aus Langen am Arlberg, und ihr Mathias, der aus Tschagguns stammt, in Koblach. Der gelernte Installateur war 30 Jahre lang im Tunnelbau beschäftigt, sie arbeitete in der Gastronomie im Montafon, wo sich die beiden auch kennen-

lernten. Später war Jolanda als Verkäuferin und auch als Näherin in der Schweiz tätig. Mit Rodeln auf der Kunstund Natureisbahn verbindet die beiden ein ganz besonderes Hobby. Das Paar geht gerne zum Essen in die Harmonie, so auch zur goldenen Hochzeit – dafür können sie die Genussgutscheine des Landes gut gebrauchen. Auch ein Kobla-Kischtle durfte nicht fehlen, das der Bürgermeister mit seinen besten Wünschen überreichte. Herzliche Gratulation!



KULTUR

MATINEE MIT KIAN SOLTANI

Nachdem die Konzerte in den vergangenen zwei Jahren nicht durchgeführt werden konnten, war der Andrang heuer ganz besonders groß.

Am Stephanstag war die Rochuskapelle bis auf den letzten Platz gefüllt. Der junge, international tätige Cellist Kian Soltani spielte bei dieser Matinee die Suite Nr. 6 von Johann Sebastian Bach. Von seiner großartigen Interpretation dieser Cello-Suite waren die Besucher restlos begeistert. Als Zugabe spielte er das Prelude aus der der 1. Cellosuite von J.S. Bach. Die zahlreichen Besucher bedankten sich mit kräftigem Applaus. Kian wuchs in seinem Elternhaus im Maienfeld in der Nachbarschaft der Rochuskapelle auf. Dieses Konzert war seitens des Künstlers als ganz persönliches Weihnachtsgeschenk an Freunde, Bekannte und Nachbarn gedacht. Bei der anschließenden Agape bot sich noch ausreichend Gelegenheit zu Gesprächen mit Kian und den Konzertgästen.





FACEBOOK:
@GEMEINDEKOBLACH

SPENDENAUSWEIS

Kranken- und Altenpflegeverein und mobiler Hilfsdienst Koblach

- Zum Gedenken an Herrn Walter Amann, von Frau Ingrid Riedmann € 10,-, Familie Meinrad und Gerda Bolter € 30,-, Familie Sieglinde Langer € 20,-, Familie Maria Dachauer € 20,-, Frau Wilma Ebner € 10,-, Herr Erich Amann mit Familie € 20,-, Familie Georg und Elisabeth Mathis € 20,-, Familie Emma Nussbaum € 20,-, Familie Adolf und Helga Gehrer € 15,-, Familie Jürgen und Christine Raidel € 50,-.
- Zum Gedenken an Herrn Paul Nussbaum, von der Trauerfamilie Nussbaum € 100,–, Frau Ingrid Riedmann € 10,–, anonym € 20,–, Familie Hannes und Renate Bolter € 20.–.
- Zum Gedenken an Frau Maria Ender, von Familie Kalteis Harald und Brigitte € 70.–.
- Zum Gedenken an Herrn Hans Amann, von Familie Ludwig und Brigitte Horwath € 20,-, Familie Emma Nussbaum € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Pfr. Herbert Buhri, von Familie Josef und Herta Rauch € 20,–, anonym € 175,–.

- Zum Gedenken an Herrn Arnold Nussbaum, von Familie Emma Nussbaum € 20,-.
- Spenden anlässlich des Christbaumverkaufes von Herrn Klaus Amann € 300,-.

Pfarramt St. Kilian Koblach, Spenden für die Kirchenrenovierung

- Zum Gedenken an Herrn Walter Amann, von Frau Lini Sonderegger
 € 10,-, Familie Fridl und Reinhilde Rothmund € 15,-, Herr Erich Amann mit Familie € 20,-.
- Zum Gedenken an Herrn Arnold Nussbaum, von Familie Maria Dachauer € 20,–, anonym € 20,–.
- Zum Gedenken an Herrn Paul Nussbaum, von der Trauerfamilie Nussbaum € 500,–, von der Trauerfamilie Nussbaum für die Ministranten € 200,–.
- Zum Gedenken an Herrn Pfr. Herbert Buhri, anonym € 20,–.

Bischof Erwin Kräutler

 Zum Gedenken an Herrn Paul Nussbaum von der Trauerfamilie Nussbaum € 1000.-.

- Zum Gedenken an Frau Maria Kopf von der Trauerfamilie Kopf € 500,-, Familie Paula und Hildebert Ender € 100,-, Familie Maria und Martin Dachauer € 10,-.
- Zum Gedenken an Herrn Pfr. Herbert Buhri von Frau Agnes Loacker € 20,–, Fam. Herta und Hans Pikkemaat € 15,–.
- Zum Gedenken an Herrn Arnold Nussbaum von Familie Herta und Hans Pikkemaat € 15,-.
- Zum Gedenken an Herrn Hans Amann, anonym € 20,–.

Kolpinghaus Götzis

 Zum Gedenken an Herrn Paul Nussbaum von der Trauerfamilie Nussbaum € 1000.-.

Concordia Sozialprojekte/Rumänien

 Zum Gedenken an Herrn Paul Nussbaum von der Trauerfamilie Nussbaum € 500, –.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Donnerstag, 5. Jänner

Am Nachmittag besuchen unsere Sternsinger die Haushalte von Koblach.

Freitag, 6. Jänner – Erscheinung des Herrn - Heilige Drei Könige
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung von Salz und Wasser.
Die Sternsinger gestalten den Gottesdienst mit. Sammlung für die Priesterausbildung weltweit.
Der "Kirchenchor St. Kilian" stellt Weihwasser und geweihtes Salz für die Messebesucher bereit.

Samstag, 7. Jänner

Diakon Anton Pepelnik besucht die uns gemeldeten Pfarrangehörigen und bringt ihnen die Kommunion.

Sonntag, 8. Jänner – Taufe des Herrn 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 9. Jänner 19.00 Uhr Sitzung des Firmteams im KUM

Dienstag, 10. Jänner 19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Rochus-Kapelle

PFARRE

WEIHWASSER UND GEWEIHTES SALZ

Der Kirchenchor St. Kilian stellt im Anschluss an die Dreikönigsmesse am 6. Jänner 2023 Weihwasser und geweihtes Salz zum Mitnehmen bereit.

Um den Segen in die Häuser und Familien zu bringen, wird das Weihwasser und das Salz nach der Messe vor der Kirche verteilt. Die Mitglieder des Kirchenchors wünschen ein gesegnetes neues Jahr und laden Interessierte gerne zur Chorprobe ein!



INSTAGRAM: @PFARRE_KOBLACH



Mittwoch, 11. Jänner

Der Rosenkranz und die Eucharistiefeier entfallen.

Donnerstag, 12. JännerDas Pfarrbüro bleibt geschlossen.

Freitag, 13. Jänner 17.00 Uhr Ministranten-Treffen im KUM

Samstag, 14. Jänner

10.00 Uhr Unterwegs durch das Kirchenjahr: Eine Veranstaltung für junge Menschen von 8 bis 14 Jahren im KUM

Sonntag, 15. Jänner – 2. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken der Verstorbenen des Monats Jänner der letzten drei Jahre:

† 2020

Jg. 1942

Josef Sandholzer, Wegelersfeld, Jg. 1926 Sr. Ermelinde Kräutler, Röthenbach im Allgäu, Jg 1940 Olga Mathis, Diesenäuele, Jg. 1935 Herlinde Bolter, Kirchweg, Jg. 1941

†2021

Adelheid Burtscher, Satteins, Jg. 1938 Dietmar Larcher, Stab, Jg. 1950 Kollekte für die Kirchenrenovierung. Anschließend Sonntagskaffee, zusätzlich gibt es Suppe im KUM.

Informationen aus den Pfarren der Region amKumma

Pfarre Götzis

Angela Leu, Religionslehrerin in Bludenz, Bings und Braz, stellt in den Gottesdiensten am 14. Jänner 2023 um 18.30 Uhr und am 15. Jänner 2023 um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche ihr Herzensprojekt, die Schulbildung in Tansania vor.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro bleibt am Donnerstag, 12. Jänner geschlossen! Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr Donnerstag 17.00 bis 19.00 Uhr Pfarrbüro T 05523 52271 oder T 0676 832408186, pfarramt.koblach@utanet.at

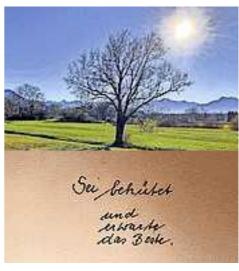
Pfarrmoderator Romeo Pal

T 0676 832408185, romeo.pal@utanet.at

Pastoralassistentin Theresa Wegan T 0676 832408324,

theresa.wegan@koblach-maeder.at

Homepage: Sie finden uns unter www.pfarre-koblach.at



Text und Bild: Erna Gächter

VEREINSANZEIGER

Bernhard Heinzle, Diesenäuele,

Kirchenchor St. Kilian

Wir wünschen allen Koblachern ein gesundes und friedvolles Neues Jahr 2023. Wir starten mit dem Probenbeginn am Mittwoch, den 11. Jänner 2023, im Probelokal in der Dorfmitte - eine ideale Einstiegsgelegenheit für Interessierte, die unseren Chor verstärken wollen. Nähere Informationen finden sich auf unserer Homepage www. st.kilian-chor.at oder Sie wenden sich an unsere Obfrau Ursula Bolter.

Kneipp Aktiv Club Koblach

Am Montag, 9. Jänner 2023, treffen wir uns wieder zu unserem Singabend um 19.00 Uhr im Vereinslokal in Götzis. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

INFO



BESUCHEN SIE DIE FACEBOOKSEITE @GEMEINDEKOBLACH

Gesellschaftliches, Naturvielfalt und Nachrichten aus unserer Gemeinde und der Region amKumma – seien Sie am Puls der Zeit.

Liken und abonnieren Sie die offizielle Facebook-Seite der Gemeinde Koblach mit aktuellen Neuigkeiten in Bild und Video.